Gießener Anzeiger, 03.11.2026

Rechtsberatung wird digital weiterentwickelt

Gießen – Die Kanzlei Westprüfung Spielmann Becker & Partner hat einen Beratungsscheck im Rahmen des Förderprogramms INQA-Coaching erhalten. Damit soll die Rechtsberatung digital weiterentwickelt und ausgewählte Spezialgebiete künftig verstärkt deutschlandweit und online angeboten werden.

Die Kanzlei berät unter anderem in den Bereichen Steuerrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, M&A, Arbeitsrecht, IT- und Datenschutzrecht, Erbrecht sowie Miet- und Immobilienrecht. Rund 90 Prozent der Tätigkeiten sind bereits digital organisiert. Rechtsanwalt und Partner Erik Spielmann sagte, Mandanten nutzten heute KI, um sich vorab zu informieren. Für die Kanzlei bedeute das, Arbeitsweisen flexibler zu gestalten und zugleich die Chancen der KI zu nutzen, um die eigene Expertise in ausgewählten Spezialgebieten sichtbarer zu machen.

Interaktiv eine Mandatsanfrage stellen

Im INQA-Coaching soll untersucht werden, wie vorhandene digitale Strukturen besser für die Mandantengewinnung genutzt werden können. Geplant sind unter anderem ein Chatbot für die Homepage, über den Interessierte interaktiv eine Mandatsanfrage stellen können, sowie digitale Bezahlmöglichkeiten und der Download von Dokumenten. Das INQA-Coaching-Programm wird zu 80 Prozent aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sowie des Europäischen Sozialfonds Plus gefördert. Es richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen. red



Thomas Marterer (links) und Erik Spielmann mit dem INQA-Coaching-Scheck. ZAUG